

**Stadt Zürich**  
Tiefbauamt

**Bauprojekt**

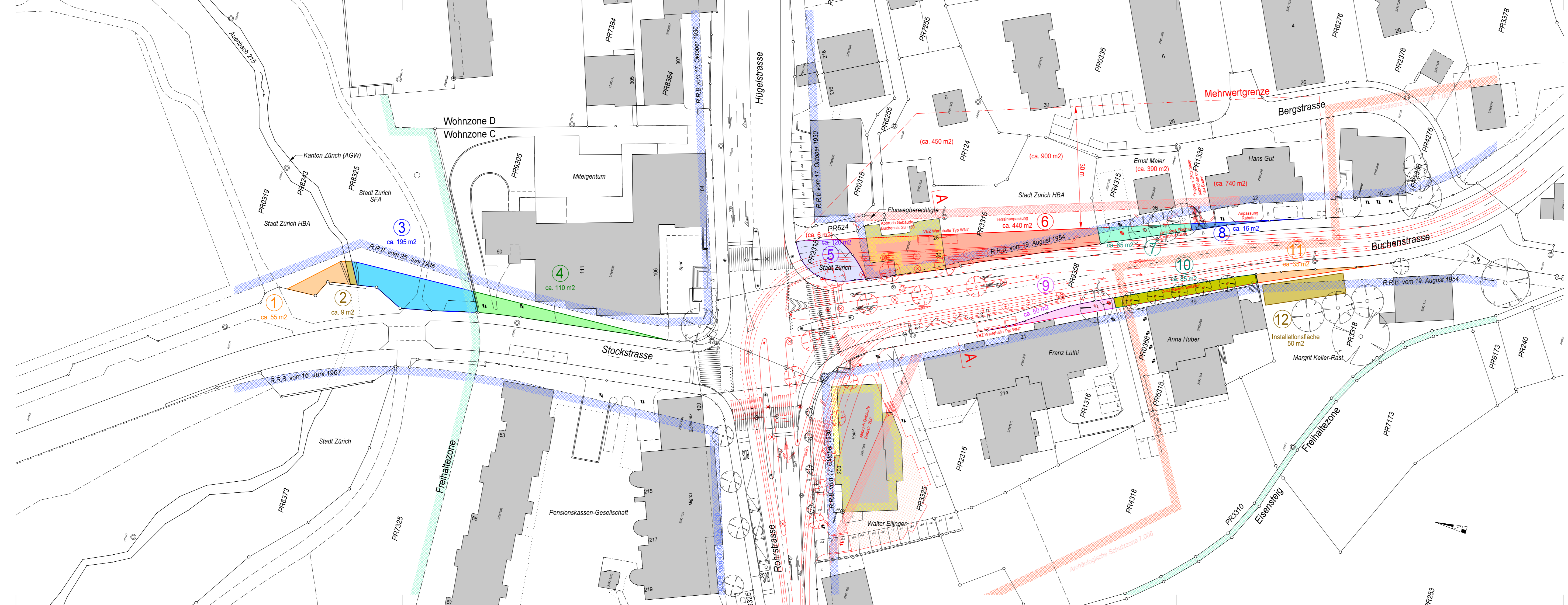
**Rohrstr. / Buchenstr.**

Strassenausbau und Tramverlängerung

**Auflageplan gemäss §16 StrG**

**Rechtserwerbsplan 1 : 500**

Projektiert durch		Ausfertigung für		
Stadt Zürich Tiefbauamt Projektierung + Realisierung, TPA Werdmühlplatz 3, 8001 Zürich Telefon 044 412 42 12		Stadt Zürich SFA		
Bearb. / Gepr.	Datum	Format	TAZ Bau - Nr.	Plan - Nr.
PER	08. Nov. 2018	30 / 135	03789	03789 - 90
Änderungen		Dateipfad		
		J:\SIPAP2\CAD\TAZ_TPA\Planerstellung_Internet\1_Planvorlagen\4.3.4_Auflageplan §16 StrG_Rechtserwerb		



Die Direktorin :

Nummer	Kataster-Nr. bzw. Grundbuchblatt	Eigentümer	Beanspruchtes Recht	Beanspruchte Fläche für das Projekt
1	Kataster-Nr. PR0319	Stadt Zürich (HBA)	Eigentum	ca. 55 m <sup>2</sup>
2	Kataster-Nr. PR8243	Kanton Zürich (AGW)	Dienstbarkeit	ca. 9 m <sup>2</sup>
3	Kataster-Nr. PR8325	Stadt Zürich (SFA)	Eigentum	ca. 195 m <sup>2</sup>
4	Kataster-Nr. PR9305	Miteigentum	Eigentum	ca. 110 m <sup>2</sup>
5	Kataster-Nr. PR2315	Stadt Zürich	Eigentum	ca. 120 m <sup>2</sup>
6	Kataster-Nr. PR3315	Stadt Zürich (HBA)	Eigentum	ca. 440 m <sup>2</sup>
7	Kataster-Nr. PR4315	Ernst Maier	Eigentum	ca. 65 m <sup>2</sup>
8	Kataster-Nr. PR1336	Hans Gut	Eigentum	ca. 16 m <sup>2</sup>
9	Kataster-Nr. PR1316	Franz Lüthy	Eigentum	ca. 50 m <sup>2</sup>
10	Kataster-Nr. PR0368	Anna Huber	Eigentum	ca. 85 m <sup>2</sup>
11	Kataster-Nr. PR3318	Margrit Keller-Rast	Eigentum	ca. 35 m <sup>2</sup>
12	Kataster-Nr. PR3318	Margrit Keller-Rast	Vorübergehende Landbeanspruchung	ca. 50 m <sup>2</sup>

Die in der Tabelle aufgeführten Beispiele sind fiktiv.  
Die Angaben dürfen nicht weiter verwendet werden.

Legende	Bestehend	Projektiert
Baulinien		
Freihaltezonen		
Archäologische Schutzzone		
Abbruch von Häusern		
Gebäude		
Baum / Baumkranz		
Mauern, Treppen		
öffentliche Beleuchtung (ö. B.)		
Inselschutzpfosten (IP)		
Verkehrsreglungsanlage (VRA)		
private Zu- + Wegfahrt		
Hauszugang		
Grenzpunkte / Grenzlinien		
Markierungen:		
Fussgängerstreifen		
Fahrspur		
kein Vortritt		
Parkplätze öffentlich ( P ) Parkplätze privat ( PP )		

Weitere Themen wie Konzessionslinien, Landerwerb ohne Enteignungsrecht, Trottoirbeiträge, Schutzzonen, Schutzgebiete usw. sind im Rechtserwerbsplan ebenfalls darzustellen.

**Beschriftung**  
Sämtliche Planunterlagen müssen korrekt als Auflageprojekt beschriftet sein (auch wenn inhaltlich identisch mit Vorprojekt / Bauprojekt).

**Beanspruchtes Recht**  
Beanspruchtes Eigentum, Dienstbarkeiten oder obligatorische Rechte Dritter aus Miet- und Pachtverträgen müssen für die bisherigen Inhaber dieser Rechte aus dem Plan ersichtlich sein.

**Anpassungen an Privatgrund**  
Betroffene Abstellplätze / Zufahrten, zu entfernende Bepflanzungen, usw. müssen aus dem Plan ersichtlich sein. Die Betroffenen können sich somit über das Ausmass ihrer betroffenen Rechte orientieren.

**Vorübergehende Beanspruchung**  
Auch die nur temporäre Beanspruchung von privatem Grundeigentum für Baustellen-Installationen usw. ist in den Rechtserwerbsplan aufzunehmen.

**Verschiebung städtischer Infrastruktur**  
Als städtische Infrastruktur sind meist Beleuchtungsmasten und ähnliche Einrichtungen von einer Verschiebung betroffen. Soll diese auf privaten Grund zu liegen kommen, ist dies im Plan ersichtlich zu machen.

**Mehrwertbeiträge**  
Werden für bestimmte Grundstücke Mehrwertbeiträge erhoben, so ist dies im Plan mit einer Mehrwertgrenze festzuhalten.

**Trottoirbeiträge**  
Die Trottoirbeiträge, welche erhoben werden sollen, sind ebenfalls mit einer Linie kenntlich zu machen.

**Baulinien**  
Die bestehenden oder projektierten Baulinien, sind mit dem Datum der Rechtskraft im Plan einzuzeichnen.

**Konzessionslinien**  
Der Verlauf von Konzessionsgrenzen ist mit einer Konzessionslinie zu verzeichnen.

**Beanspruchte Flächen**  
Die ermittelten Flächen werden auf einen ganzen m<sup>2</sup> auf- oder abgerundet und sind mit ca. ...m<sup>2</sup> zu bezeichnen.  
Wird eine Parzelle vollständig erworben, ist die effektive Grundstücksfläche einzusetzen.